

November 2019

Alufolien-Nachfrage bei ruhigem Handel im dritten Quartal rückläufig

Düsseldorf - Das dritte Quartal 2019 war für die europäischen Aluminiumfolienwalzer von einem ruhigen Handel geprägt. Hintergrund dessen war die anhaltende Unsicherheit auf den Weltmärkten im Allgemeinen sowie der andauernde Handelsstreit zwischen den USA und China. Die Gesamtnachfrage nach Alufolie ging im dritten Quartal um 2,2% auf 228.685 Tonnen zurück (2018: 233.727 Tonnen), während die Gesamtproduktion in den ersten neun Monaten des Jahres mit 714.251 Tonnen nahezu unverändert war, wie der europäische Aluminiumfolienverband EAFA mitteilt.

Der Nachfragerückgang war speziell auf dem Markt für dünne Folie spürbar (-1,9% im 9-Monats-Verlauf). Im dritten Quartal gingen die Lieferungen von dünner Alufolie, die hauptsächlich für flexible Verpackungen und Haushaltsfolie verwendet wird, um 4,4% zurück, sodass sich der Abwärtstrend der letzten sechs Monate fortsetzte. Diese Entwicklung wurde durch gestiegene Lieferungen von dicker Folie (+2%), die typischerweise für halbstarre Behälter und technische Anwendungen verwendet wird, ausgeglichen. Hier setzte sich der positive Trend der letzten beiden Quartale fort.

Die Unsicherheiten im Welthandel spiegelten sich in einem leichten Rückgang der Exporte von 0,8% im dritten Quartal wider, doch lagen die Ausfuhren im 9-Monats-Vergleich weiterhin deutlich über den Vergleichszahlen von 2018 (+21,4%). Dies geht einher mit einer starken Performance von dicker Folie, die von Januar bis September 2019 um 3,5% zulegen konnte.

„Eine Vorhersage zur Nachfragentwicklung ist angesichts der aktuellen Marktsituation äußerst schwierig“, sagte Bruno Rea, Präsident der EAFA. „Aufgrund der steigenden Exporte aus China war die Nachfrage nach Aluminiumfolie in Europa dieses Jahr generell schwach, doch gibt es auch Lichtblicke. Dazu zählen insbesondere die konstante Performance von dicker Folie und der starke Export“, fügte er hinzu.

„Wir sind positiv gestimmt. Das letzte Quartal des Jahres verläuft traditionell gut für unsere Branche. Es ist gut möglich, dass sich unsere Kunden bei der Aufstockung ihrer Lager für die kommende Urlaubssaison bisher zurückgehalten haben und sie dies im Schlussquartal nachholen. Der Auftragseingang liegt fast auf dem Rekordniveau von 2018. Wir halten dies für eine sehr robuste Entwicklung in schwer vorhersehbaren Zeiten“, erklärte er.

Weitere Infos:

communications@alufoil.org

Die European Aluminium Foil Association ist der wichtigste Branchenverband. Er vertritt insbesondere die Unternehmen, die Aluminiumfolie walzen und aufwickeln sowie halbstarre Alufolienbehälter und Haushaltsfolie in Europa herstellen. Mit seinen mehr als 40 Mitgliedern repräsentiert die Organisation den gesamten Markt für Aluminiumfolie in Europa.

www.alufoil.org